Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

23.12.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 403| 2024

Oelsnitz: Unbekannter überfällt Tankstelle

Ausgewählte Meldung

Unbekannter überfällt Tankstelle

Zeit: 22.12.2024, 21:05 Uhr

Ort: Oelsnitz

In Oelsnitz wurde eine Tankstelle überfallen.

Am späten Sonntagabend betrat ein Unbekannter die Tankstelle an der Falkensteiner Straße. Er hatte eine Waffe dabei und forderte von der Tankstellenmitarbeiterin Geld. Nachdem er Bargeld erbeutet hatte, flüchtete er in unbekannte Richtung. Obwohl die eingesetzten Polizisten sofort eine Tatortbereichsfahndung einleiteten und ein Diensthund zum Einsatz kam, konnte keine Person mehr festgestellt werden.

Der zwischen 1,60 und 1,70 Meter große, unbekannte, männliche Täter trug schwarze Kleidung mit Kapuze und ein schwarz-weißes Tuch. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Waren Sie zur Tatzeit auf der Falkensteiner Straße unterwegs und haben etwas wahrgenommen, das mit dem Überfall in Verbindung stehen könnte? Ist Ihnen der beschriebene Mann im Bereich der Falkensteiner Straße aufgefallen? Zeugen werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei unter der Rufnummer 0375 428 4480 zu melden. (el)

Vogtlandkreis

Fahrzeugbrand

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 22.12.2024, 17:50 Uhr (polizeibekannt)

Ort: Plauen, OT Reichenbacher Vorstadt

Am Sonntagabend musste die Feuerwehr einen in Brand geratenen Pkw löschen.

Aus bislang ungeklärter Ursache geriet an der Äußeren Reichenbacher Straße ein geparkter Mercedes in Brand. Durch die Kameraden der Feuerwehr Plauen konnte dieser rasch gelöscht werden. Es entstand ein Gesamtsachschaden von 6.000 Euro. Ein Brandursachenermittler hat die Untersuchungen aufgenommen.

Haben Sie im Bereich der Äußeren Reichenbacher Straße verdächtige Personen wahrgenommen? Zeugenhinweise nimmt das Polizeirevier Plauen unter der Telefonnummer 03741 140 entgegen. (kd/el)

Räuberische Erpressung

Zeit: 22.12.2024, 22:25 Uhr

Ort: Plauen, OT Bahnhofsvorstadt

Die Plauener Polizei bittet um Hinweise.

Am späten Sonntagabend schlug ein Unbekannter auf einem Tankstellengelände an der Hammerstraße einen 36-Jährigen. Der Angegriffene konnte sich vom Tankstellengelände entfernen, allerdings folgte der Unbekannte ihm bis zur Rähnisstraße. Hier schlug der unbekannte Täter erneut auf den Kopf des 36-Jährigen und forderte persönliche, mitgeführte Gegenstände von ihm.

Der unbekannte Täter wird als circa 1,80 Meter großer, schlanker, etwa Anfang 20-jähriger Mann beschrieben. Er hat kurze, schwarze Haare und war dunkel gekleidet.

Wer die beiden oder einen der beiden Vorfälle beobachtet hat und sachdienliche Hinweise geben kann, wird gebeten, sich im Polizeirevier Plauen zu melden, Telefon: 03741 140. (el)

Sprayer unterwegs

Zeit: 21.12.2024, 19:00 Uhr bis 22.12.2024, 08:30 Uhr

Ort: Oelsnitz

Unbekannte beschmierten eine Firmenfassade.

Zwischen Samstagabend und Sonntagvormittag wurde durch Unbekannte die Hauswand eines Firmengebäudes am Thomas-Müntzer-Weg mit Graffiti beschmiert. Die Täter brachten in einer Größe von zwölf Meter mal 2,30 Meter einen Schriftzug sowie bildliche Graffiti an. Der entstandene Sachschaden wird auf 2.000 Euro geschätzt.

Sachdienliche Hinweise erbittet das Polizeirevier Plauen unter der Telefonnummer 03741 140. (el)

Zwei Fahrzeuge beschädigt

Zeit: 21.12.2024, 17:30 Uhr bis 17:40 Uhr

Ort: Reichenbach

Der Tatverdächtige einer Sachbeschädigung wurde durch die Polizei gestellt.

Am frühen Samstagabend wurde durch eine Zeugin bekannt, dass eine betrunkene männliche Person im Bereich der Dr.-Otto-Just-Straße parkende Fahrzeuge beschädigt. Durch das schnelle Eingreifen der Polizeibeamten konnte ein 41-jähriger Deutscher vor Ort gestellt werden. Im Rahmen der Ermittlungen stellte sich heraus, dass der Tatverdächtige nicht nur zwei VW, sondern zusätzlich noch einen Klingelschalter an einem Wohnhaus beschädigt hatte. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf 3.600 Euro. Gegen den Mann wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Sachbeschädigung eingeleitet. (kd/al)

Landkreis Zwickau

Gefährliche Körperverletzung in der Fußgängerzone

Zeit: 21.12.2024, 23:05 Uhr

Ort: Zwickau

Die Zwickauer Polizei bittet um Hinweise.

Am späten Samstagabend trafen ein 43-Jähriger und ein 44-Jähriger, die am Dr. Friedrichs-Ring entlangliefen, an der Fußgängerampel Äußere Plauensche Straße / Dr.-Friedrichs-Ring auf eine Gruppe junger Männer, die aus etwa 20 Personen bestand. Die Gruppenmitglieder waren dunkel gekleidet und trugen Weihnachtsmützen. Der 44-Jährige sprach Personen aus der Gruppe an, woraufhin zwei Gruppenmitglieder den Mann ins Gesicht schlugen. Sein Begleiter wollte einschreiten und erhielt durch eine andere Person ebenfalls einen Schlag ins Gesicht. Anschließend wurden die beiden Angegriffenen zu Boden geschubst und getreten. Eine 44-Jährige, die zur Hilfe eilte, wurde ebenfalls geschlagen. Dann rannte die Gruppe geschlossen Richtung Georgenplatz. Die drei Geschädigten blieben verletzt zurück und wurden von hinzugerufenen Rettungskräften ambulant versorgt. Die Tatortbereichsfahndung nach der Personengruppe verlief erfolglos.

Haben Sie den Vorfall beobachtet und können nähere Angaben zu der Personengruppe machen oder ist Ihnen diese vor oder nach der Tatzeit bereits aufgefallen? Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 0375 428 102 bei der Zwickauer Polizei. (al)

Sachbeschädigung durch Graffiti

Zeit: 20.12.2024, 20:00 Uhr bis 21.12.2024, 14:00 Uhr

Ort: Zwickau

Die Polizei sucht Zeugen.

Im Zeitraum von Freitagabend bis Samstagmittag besprühten unbekannte Täter in der Bahnhofstraße, Ecke Humboldtstraße, 24 Treppenstufen der Fußgängerunterführung. Dabei brachten sie eine Palästina-Flagge in

erheblicher Größe auf. Der dabei entstandene Sachschaden ist noch nicht bezifferbar.

Haben Sie die Tat beobachtet und können Informationen zu den Tätern geben? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier Zwickau unter der Telefonnummer 0375 428 102 entgegen. (kd/al)

Einbrüche in Pölbitz

Am Wochenende waren Einbrecher unterwegs.

Zeit: 20.12.2024, 18:15 Uhr bis 23.12.2024, 07:05 Uhr

Ort: Zwickau, OT Pölbitz

Unbekannte nutzten das Wochenende, um in ein Friseurgeschäft an der Leipziger Straße Ecke Pölbitzer Straße einzudringen. Sie entwendeten daraus eine Geldkassette und hinterließen Sachschaden in Höhe von etwa 200 Euro.

Zeit: 21.12.2024, 10:30 Uhr bis 22.12.2024, 10:15 Uhr

Ort: Zwickau, OT Pölbitz

Ebenfalls im Laufe des Wochenendes wurde in eine Gartenkneipe am Pölbitzer Kirchsteig eingebrochen. Ob etwas entwendet wurde, ist noch Gegenstand der Ermittlungen. Der Sachschaden wird auf 800 Euro geschätzt.

Sind Ihnen im Tatzeitraum ungewöhnliche Aktivitäten in der Umgebung aufgefallen? Bitte melden Sie Ihre Beobachtungen der Zwickauer Polizei, Telefon: 0375 428 102. (al)

Verkehrsunfall mit hohem Sachschaden

Zeit: 22.12.2024, 23:50 Uhr

Ort: Wilkau-Haßlau

Ein Fahrzeugführer kam von der Fahrbahn ab und durchbrach einen Zaun.

In der Nacht von Samstag auf Sonntag befuhr ein 21-jähriger Mercedes-Fahrer die Culitzscher Straße aus Wilkau-Haßlau kommend in Fahrtrichtung Culitzsch und kam in einer Rechtkurve nach links vor der Fahrbahn ab. Dabei überfuhr er einen Leitpfosten, einen Positionsträger einer Gasleitung und durchbrach einen Maschendrahtzaun. Erst durch die Kollisionen mit einem Geländer und einem Nadelbaum kam der Mercedes zum Stehen. Durch die unfallbedingten Beschädigungen am Fahrzeug musste dieses abgeschleppt werden. Die Instandsetzungskosten werden auf 11.500 Euro geschätzt. (el)

Betrunken auf der Autobahn

Zeit: 21.12.2024, 12:00 Uhr bis 12:20 Uhr

Ort: Autobahn 4

Zeugen meldeten einen Lkw mit auffälliger Fahrweise.

Verkehrsteilnehmende, die Samstagmittag auf der A 4 Richtung Dresden unterwegs waren, informierten die Polizei über einen Lkw mit auffälliger Fahrweise: Im Baustellenbereich zwischen der Anschlussstelle Ronneburg

und der Landesgrenze bewegte sich der Lkw zumeist in der Mitte der beiden Fahrspuren, zudem wurde die zulässige Höchstgeschwindigkeit den Zeugen zufolge mehrfach überschritten. Beamte des Autobahnpolizeireviers machten den Lkw ausfindig und unterzogen den Fahrer einer Kontrolle. Dabei stellte sich heraus, dass der 56-Jährige alkoholisiert am Steuer saß, ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 1,04 Promille. Der Deutsche muss sich nun wegen Trunkenheit im Verkehr verantworten.

Ist Ihnen der Lkw ebenfalls durch seine Fahrweise aufgefallen oder wurden Sie dadurch gar gefährdet? Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 03765 500 bei der Verkehrspolizei. (al)